

## Datensicherheit und selbstständiges Arbeiten: Das rechnet sich für IT- und Engineering-Freelancer

Die GULP Freelancer Studie erscheint als Gesamtausgabe

München/Zürich – 25. Juni 2018. Wer als Freelancer erfolgreich sein will, sollte immer auch den Markt im Auge behalten und sein eigenes Portfolio strategisch nach Angebot und Nachfrage ausrichten. Die GULP Freelancer Studie ist eine wertvolle Informationsquelle dafür, denn sie liefert neben den Angaben zur finanziellen Situation und zur Zufriedenheit der Umfrageteilnehmer auch wichtige Einschätzungen von Marktexperten für Marktexperten. [GULP](#), ein führender Personaldienstleister in den Bereichen IT, Engineering und Finance, interessierte unter anderem die Frage, welche Skills und welches Fachwissen den Umfrageteilnehmern zufolge am meisten auf dem Projektmarkt nachgefragt sind.

Für 89,3 Prozent der Umfrageteilnehmer gehört „selbstständiges Arbeiten“ unbedingt dazu, um als IT- oder Engineering-Freelancer erfolgreich zu sein (Mehrfachnennungen waren möglich). Wie auch im letzten Jahr steht der Skill somit auf Platz eins der wichtigsten Qualifikationen. Auf Platz zwei und drei folgen die Aspekte Zuverlässigkeit und soziale Kompetenz/Kommunikationsfähigkeit. „Breites fachliches Know-how“ – im letzten Jahr auf dem zweiten Platz – belegt mit 73,1 Prozent Rang vier. Der Punkt „Teamfähigkeit“ rundet die Top Fünf der wichtigsten Skills ab. „Auch wenn man von der Tätigkeitsform her vielleicht eine ‚One-Man-Show‘ ist, im Projektalltag muss man trotzdem hoch flexibel sein und sich tagtäglich in neue Teams und Strukturen einarbeiten und sich darin bewegen und leben“, kommentiert Stefan Symanek, Leiter Marketing bei GULP das Ranking.

### Datensicherheit wird immer wichtiger

Neben den oben genannten Qualifikationen, die sich grob unter die Kategorie „Soft Skills“ zusammenfassen lassen, interessierte GULP ebenfalls, welche fachlichen Themen die Umfrageteilnehmer in Zukunft für besonders wichtig erachten. Auch hier waren Mehrfachnennungen möglich. Eindeutige Gewinner sind hier die Themen Datensicherheit und Cloud, die damit den Spitzenreiter aus dem letzten Jahr – mobile Anwendungen – auf Platz drei verweisen. „Allerdings ging der Anteil derer, die den Skill als immer wichtiger erachten, nur um 1,2 Prozentpunkte zurück. Es heißt also noch lange nicht ‚mobile ist tot‘“, kommentiert Stefan Symanek.

### GULP Freelancer Studie: Daten zur Lage von Freelancern aus fünf Jahren

Bereits zum fünften Mal liefert die GULP Freelancer Studie wichtige Eckdaten für den IT- und Engineering-Projektmarkt im deutschsprachigen Raum. Insgesamt 1.094 IT- und Engineering-Freelancer nahmen an der Umfrage teil. Die einzelnen Studienteile „Stundensätze und Finanzielles“ sowie „Rund um Projekte und Skills“ sind nun als Gesamtausgabe erschienen. Zusätzlich werden weitere Trends und Highlights präsentiert, die sich aus den Ergebnissen schließen lassen. Anlässlich des fünfjährigen Jubiläums werden die Beobachtungen auch auf die letzten fünf Jahre ausgeweitet. Die wichtigsten Erkenntnisse hat GULP in einer Infografik aufbereitet.

## Pressemeldung

Partner der Erhebung waren [4freelance](#), [Computerwoche](#), [Crosswater](#), [IT Business](#), [IT Freelancer Magazin](#), [Manage IT](#), [Ralph Günther Blog](#) und der [Verband der Gründer und Selbstständigen e.V. \(VGSD\)](#).

Die [Komplettfassung der GULP Freelancer Studie](#) steht zum kostenlosen Download unter [www.gulp.de](http://www.gulp.de) zur Verfügung. Weitere Analysen und Artikel hat GULP in einer [Themenwelt in der GULP Knowledge Base](#) zusammengestellt.

Dieser Text enthält 3.481 Zeichen.

Bildmaterial finden Sie unter: <https://www.publictouch.de/de/category/pressemitteilungen/gulp-information-services/>

### Über GULP:

Als ein führender Personaldienstleister in den Bereichen IT, Engineering und Finance bringt GULP Unternehmen und hochqualifizierte Experten zusammen: Freelancer in Projekte, Arbeitnehmer in einen temporären Einsatz zu interessanten Unternehmen oder Mitarbeiter in Festanstellung.

Um den wechselnden Anforderungen von Kunden und Kandidaten gerecht zu werden, bietet GULP eine breite Palette an Möglichkeiten der Zusammenarbeit: Kunden unterschiedlichster Branchen und Unternehmensgrößen erhalten die Lösung, mit der sie flexibel planen können, ohne auf das benötigte Fachwissen zu verzichten. Kandidaten entscheiden sich für das Job-Angebot, das ihren aktuellen Bedürfnissen entspricht – beim Start in das Berufsleben, auf dem Weg zu einer neuen Karrierestufe, bei einer beruflichen Neuorientierung oder als Freelancer auf der Suche nach dem nächsten Projekt.

GULP beschäftigt derzeit über 400 interne Mitarbeiter und ist an 17 Standorten in Deutschland und der Schweiz vertreten. Das Unternehmen ist eingebettet in den Verbund der Randstad Gruppe Deutschland und gehört zur niederländischen Randstad N.V., einem der größten Personaldienstleister weltweit.

Weitere Informationen gibt es unter [www.gulp.de](http://www.gulp.de).

### Ihre Presse-Ansprechpartner:

Monika Riedl  
GULP Information Services  
Telefon: 0049 89 500 316 558  
E-Mail: [monika.riedl@gulp.de](mailto:monika.riedl@gulp.de)

Sigi Riedelbauch  
public touch – Agentur für Pressearbeit und PR  
Telefon: 0049 91 23 97 47 13  
E-Mail: [riedelbauch@publictouch.de](mailto:riedelbauch@publictouch.de)